

# NELEs News



**Freundesbrief der  
CVJM - Jugendarbeit  
in der Region Ruhland**



**Okt/Nov  
2018**

***Kirche zu Ruhland***

Genießt ihr auch den goldenen Herbst da draußen? Nach einem traumhaft schönen, langen und zeitweise sehr heißen Sommer beschenkt uns Gott nun auch noch mit zweistelligen Temperaturen mitten im Oktober. Mein letzter Newsletter liegt Monate zurück... sehr gesegnete volle Monate, an denen ich euch wieder ein klein wenig teil haben lassen möchte.

## April / Mai...

Der **Landesarbeitskreis (kurz LAK)** in Laubusch mit vielen neuen Impulsen und erstmals einem Swing-Dance Workshop, der mir nach Jahren mal wieder besonders Freude gemacht hat, ist doch jedes Mal ein Highlight im Frühjahr.

Dann gab es da noch den **Abschluss des bereits 4. Konfiprojektes in Ruhland** mit einer kleinen Gruppe von Konfirmanden/innen der Region.

Und Anfang Mai öffneten wir in Kollm erneut die Türen zum **Gitarrenworkshop**, einem Projekt der Arbeitsstelle des Kirchenkreises, in dem ich seit letzten Jahr sehr aktiv mitwirken darf.

## Juni...

Der Juni brachte ein ganz neues Projekt für uns Ruhlander an Start: unsere erste „**Homezone**“, eine **Alltagsfreizeit im Zollhaus** außerhalb der Ferien. Wir waren 14 Leute, die gemeinsam früh in den Tag starteten. Die einen gingen in die Schule, andere auf Arbeit und Julia und ich, wir kümmerten uns um das Mittagsessen und die Nachmittags- und Abendgestaltung. Es war eine so gesegnete Zeit, dass sich die Jugendlichen dieses Projekt im September knapp 3 Monate später gleich nochmal wünschten und wir sind dem Wunsch nachgekommen. Es ist toll zu sehen, wie Alltag eine Gruppe zusammenschweißen kann und neue Beziehungen auch über Junge Gemeinden hinaus dadurch geknüpft worden sind.



Es wurde zusammen gekocht, gegessen, gelacht, gespielt, diskutiert und über Gott und die Welt „philosophiert“.

Am Samstag beendeten wir die erste Homezone mit einem ersten Versuch eines **regionalen Jugendgottesdienst** mit den Jugendgruppen der Region Hoyerswerda in Schwarzkollm im Engedi. Definitiv eine gelungene Woche!

## Juli...

Habe ich euch schon mal verraten, welchen Bereich meines Jobs ich mit am meisten mag? Mit Jugendlichen verreisen und intensive Wochen gemeinsam mit ihnen erleben. Diesen Sommer war es mir vergönnt mit einer Gruppe von 89 Personen (darunter 72 Jugendliche) **12 Tage in Norwegen** zu verbringen.

Unter dem Thema „(Un)glaub(l)ich“ hatten wir wirklich unglaublich schöne Tage inmitten der Natur mit See vor dem Haus und allem was bei einer **Jugendfreizeit der Südbrandenburger Jugendarbeiten** dazu gehört.



## August...

Im August durfte ich dann selber mal 2-3 Wochen Urlaub machen und hab mir unter anderem **die Insel Ameland** mal näher angesehen. Dort soll die Reise nächsten Sommer mit den Jugendlichen nämlich hingehen und da war ich schon bissl neugierig auf die Gegend und die Möglichkeiten vor Ort. Aber in erster Linie habe ich mich selbstverständlich ordentlich erholt, habe neue Kraft getankt und neue Inspirationen für die Arbeit geholt. Hier entstanden in sehr intensiven **Stillen Momenten mit Gott** ganz **neue Perspektiven für die Arbeit in der Region Ruhland**. Aber dazu ein anderes Mal mehr.

## September...

Das neue Schuljahr startete wie gesagt mit Homezone Nr 2. und dann gleich fast schon traditionell unser jährliches **Tischtennisturnier**.

And the Winner is... Na gut, lassen wir das. Für einige war es schon frustrierend zu sehen, dass der Wanderpokal nun zum dritten Mal in Folge an die gleiche Person überreicht worden ist.

Aber Spass gab es definitiv trotzdem und diesmal war sogar **die mOco - Bar** mit am Start, eine alkoholfreie mobile Cocktailbar - ein Projekt unterstützt durch den Landkreis OSL.



Bevor es in den goldenen Monat Oktober ging, gab es für mich nun noch zwei sehr gesegnete Wochenenden im September: einmal das **Herbst-Gitarren-wochenenden** in Kollm inklusive dem **Freundestag des Landesverbandes** und unser **MiT Zentral-Schulungswochenende** dieses Mal in Laubusch mit einem neuen Rekord von 67 Personen.

Hier hatte ich diesmal die Möglichkeit meine Bachelorarbeit von 2014 zum Thema Leitungskompetenzen eines Mitarbeiters, jungen Ehrenamtlichen nahe zu bringen und sie in Leiterschaft zu schulen. Schön, wenn so eine Arbeit nochmal Jahre später Bedeutung gewinnt.

## Oktober...

Wie schnell doch die Zeit verrinnt und wir können maximal reflektieren, rückblickend dankbar sein für das was Gott um uns herum tut und uns daran vielleicht hier und dort selbst mit dran beteiligen.

Seit knapp 8 Wochen mache ich mit ein paar Geschwistern den **Glaubensintensivkurs „Gott erfahren“** und bin so überwältigt davon, was Gott gerade am planen und vorbereiten ist.

Letztes Wochenende war ich in Bautzen Teilnehmer der **Momentum** Konferenz, die das Ziel hat, unterschiedliche Denominationen mit einander wieder mehr in Verbindung zu bringen, um **Gottes Reich in der Lausitz** zu bauen. Es war beeindruckend, heilsam, gesegnet und ich bin gespannt auf die Nachwirkung.

**Danke...** ist das, was mir nun noch zu sagen bleibt: danke für euer Mittragen, eure Gebete, eure finanziellen Unterstützungen und eure Aufmerksamkeit und den Wunsch mit uns verbunden zu sein und zu bleiben. Ich hoffe Ihr bleibt weiter neugierig und/oder kommt mal persönlich vorbei.

**In diesem Sinne: Seid gesegnet, Eure Nele**

## Anschrift

### Büroadresse

Berliner Strasse 29,  
01945 Ruhland

Tel: 0176 233 11 382

Mail: Nele.Schmidt@cvjm-schlesien.de

## NEUE!!! Bankverbindung

Empfänger: CVJM Ruhland e.V.

IBAN: DE48 1805 5000 0380 0308 45

BIC: WELADED1OSL

Bank: Sparkasse Niederlausitz



Bei Einzahlung auf das Spendenkonto des CVJM Ruhland e.V. werden auf Wunsch jährlich Spendenquittungen erstellt. Dazu benötigen wir Eure / Ihre Anschrift.